

Az.: _____

BESCHLUSSVORLAGE NR. 164-2024

Vorgesehene Beratungsfolge	Sitzung am:	Behandlung des TOP		Abstimmung			
		öffentlich	nichtöffentlich	Anw	Ja	N	E
Haupt- und Finanzausschuss	30.10.2024	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	6	6	0	0
Stadtrat	12.11.2024	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	0	0	0	0

GEGENSTAND: Teilweise Aufhebung des Beschlusses 121-2024 über die Berufung von Vertretern und Stellvertretern in die Verbandsversammlungen der Unterhaltungsverbände Taube-Landgraben und Mulde

Kurzdarstellung des Sachverhaltes: In der konstituierenden Sitzung des Stadtrates am 10.07.2024 wurde die Entsendung von Vertretern und deren Stellvertretern in die o. g. Unterhaltungsverbände beschlossen.

Mit Schreiben vom 01.10.2024 teilte der Geschäftsführer des Unterhaltungsverbands Taube-Landgraben mit, dass entgegen der Darstellung in der Beschlussvorlage 121-2024, nicht die Verbands versammlung Organ des Verbandes ist, sondern der Verbandsausschuss.

Eine bloße Umdeutung des Beschlusses ist aus Rechtssicherheitsgründen nicht möglich. Der Geschäftsführer wies darauf hin, dass im Falle eines Rechtsstreits ggf. die ordnungsgemäße Wahl der Verbandsorgane nachzuweisen ist.

Aus diesem Grunde muss der Beschluss 121-2024 zum Teil aufgehoben und neu gefasst werden.

Gesetzliche Grundlagen: § 54 Wassergesetz des Landes Sachsen-Anhalt (WG LSA)
Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA), Satzung des Unterhaltungsverbandes „Taube-Landgraben“

Finanzielle Auswirkungen: Nein

Produkte / Kostenstellen im laufenden HH-Jahr € Folgejahr/e €

BESCHLUSS-VORSCHLAG: Der Stadtrat der Stadt Raguhn-Jeßnitz hebt den Beschluss 121-2024 teilweise hinsichtlich folgenden Wortlauts auf:

1. In den Unterhaltungsverband Taube-Landgraben wird:
Herr Andreas Schröter und als sein Stellvertreter Herr Steffen Erdreich entsendet.

3. Folgende Mitarbeiter der Stadtverwaltung werden zur Wahl in den Vorstand des Unterhaltungsverbandes Taube-Landgraben:
Herr Bernd Jähn vorgeschlagen.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS

Mitgliederzahl: 21

Anwesende Mitglieder: davon Mitwirkungsverbot (§ 33 KVG LSA):

Ja-Stimmen

Nein-Stimmen

Enthaltungen